NACHRICHTEN

RADIO FERNSEHEN

THEMEN

MEDIATHEK







BR.de > Nachrichten > Unterfranken > "GeHmit"-Fest Aschaffenburg

"GeHmit"-Fest Aschaffenburg

Anerkennung für Flüchtlingshelfer

Die neue Aschaffenburger Künstlerinitiative "GeHmit – Gelebte Heimat miteinander" hat zum Fest für ehrenamtliche Flüchtlingshelfer geladen und mehr als 1.000 sind gekommen. Auf der Bühne: ein Kabarettprogramm der Extraklasse.

Stand: 15.02.2016 | Bildnachweis



"GeHmit" machte die Stadthalle am Aschaffenburger Schloss am Sonntag (14.02.16) zur Kabarettbühne: Moderator Urban Priol begrüßte neben den Lokalmatadoren Lore Hock und Klaus Staab auch den gebürtigen Würzburger Frank-Markus Barwasser und Georg Schramm, einen der schärfsten Vertreter des politischen Kabaretts in Deutschland.



Bevor die Matinée um 11.30 Uhr los geht, kommen die Initiatoren von "GeHmit" für ein Interview zusammen. Von links nach rechts: Frank-Markus Barwasser, Bambi-Preisträger Michael Stenger, Urban Priol und Georg Schramm.









1 von 25

> Detailansicht

Lob für Willkommenskultur



Flüchtlingshelfer in Aschaffenburg
"Wir sind geblieben, weil die
Arbeit so schön ist"

Sie alle sprachen der Stadt und vor allem den vielen Ehrenamtlichen Helfern ihren Dank und ein Lob dafür aus, wie gut die Willkommenskultur in Aschaffenburg aufgestellt sei. Und natürlich gab es dann neben Essen, Trinken und Musik auch etliche Kostproben der preisgekrönten Wortkunst von Barwasser & Co. Sämtliche Künstler verzichten auf ihre Gage. Dazu: Mitorganisator Urban Priol:

"Wir machen dieses Fest, damit die Leute, die sich seit Monaten für die Flüchtlinge den Arsch aufreißen, eine kleine Belohnung bekommen."

Vom Zeichenkurs bis zum Begegnungscafé

Urban Priol, Kabarettist und GeHmit-Initiator



Auch Frank-Markus Barwasser alias Erwin Pelzig gab sich

die Ehre.

Die Künstler-Initiative "GeHmit" wurde gegründet von Urban Priol, dem Bambi-Preisträger Michael Stenger und vielen anderen Aschaffenburger Künstlern. Auch die Karikaturisten Achim Greser und Heribert Lenz engagieren sich. "GeHmit" will Projekte und Angebote starten, die eine Begegnung der Aschaffenburger und der Neubürger ermöglichen sollen. Geplant sind etwa Zeichenkurse mit Greser & Lenz, Kochen mit Urban Priol oder ein

Begegnungscafé. Auch einen Theaterworkshop mit Aschaffenburger Gymnasiasten und jungen Flüchtlingen soll es geben.

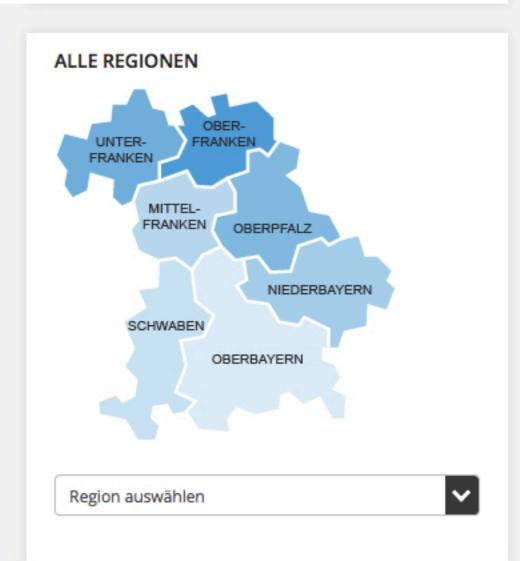
SENDUNGSINFO

Unterfranken

Bayern 1 - Mittags in ...

Montag, 15.02.2016 um 12:05 Uhr [Bayern 1]

Regionalnachrichten aus Mainfranken von 6.00 bis 18.00 Uhr, jeweils zur vollen und halben Stunde, Bayern 1





BR_Franken



Studio Franken Die Homepage für Franken





Künstler für Flüchtlinge Neue Flüchtlingsinitiative in Aschaffenburg

KLICKTIPPS



Platz für 1.000 Flüchtlinge Aschaffenburg bekommt Erstaufnahmeeinrichtung